

Stadt Gerlingen

Gemeinderatsvorlage Nr. 141 / 2009
Gerlingen, den 03.Sept. 2009-ko.

Amt: Stadtbauamt

Zur Kenntnis genommen:

Amtsleiter/in:

BM/EB:

**Städtebauliche Planung der Nachbargemeinde Leonberg;
25000 m² Verkaufsfläche Möbeleinzelhandel mit ausgeprägtem Randsortiment**

I. Vorlage an den Technischen Ausschuss

zur Beschlussfassung in seiner Sitzung am 14.September
2009

- öffentlich -

II. Beschlussantrag

Der Technische Ausschuss nimmt die beabsichtigte Änderung des Sondergebietes an der Römerstraße zur Kenntnis.

Die geplante Ausweitung der Randsortimente im Möbelhaus wird für den Gerlinger Einzelhandel als kritisch angesehen.

Es wird darum gebeten, die Einzelhandelsentwicklung mit der Stadt Leonberg unter Einschaltung des Verbandes Region Stuttgart abzustimmen.

III. Sachverhalt

Der Bebauungsplan Sondergebiet an der Römerstraße in Leonberg mit dem vorhandenen Möbelhaus soll umstrukturiert werden. Die vorhandene Gesamtverkaufsfläche von 25000 m² soll hinsichtlich der Randsortimente erweitert werden. Hierbei ist beabsichtigt, die Randsortimente von derzeit 1000 m² Verkaufsfläche auf zukünftig 1700 m² Verkaufsfläche der Sortimentbereich Geschenkartikel Glas, Porzellan, Keramik und Hausrat, Haushaltswaren soll von derzeit 1000 m² auf 1450 m² Verkaufsfläche und der Sortimentbereich Babyartikel als zusätzliches Randsortiment soll um eine Fläche von 250 m² erweitert werden.

Die beiliegende Stellungnahme der CIMA Beratung und Management GmbH setzt sich insbesondere mit der Stadt Leonberg auseinander, hat aber die Auswirkungen auf die Nachbarkommunen nicht weiter untersucht.

Durch die Sortimentenerweiterung um die angefügten Verkaufsflächen wird eine Beeinträchtigung des Einzelhandels in der Stadt Gerlingen gesehen. Der Gerlinger Einzelhandel muss ein Abfluss an Kaufkraft durch diese Umstrukturierung befürchten.

Da die Stadt Gerlingen alleine nichts ausrichten kann, ist die Einschaltung des Verbandes Region Stuttgart erforderlich um das Einzelhandelsangebot zwischen Leonberg und Gerlingen abzustimmen.

Der Gerlinger Einzelhandel ist zu schützen. Bestrebung der Stadtplanung in Gerlingen ist mehr Kaufkraft zu binden und nicht Kaufkraft abfließen zu lassen.